

Kläranlage Neckarrems soll aufgelöst und das Abwasser über das bestehende Pumpwerk Aldingen nach Stuttgart-Mühlhausen in das Hauptklärwerk der Stadtentwässerung Stuttgart abgeleitet werden.

Die I·S·T·W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH hat im Vorfeld die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme geprüft, den Antrag für die wasserrechtlichen Erlaubnisse und die Grundlagen für die Vertragsvereinbarungen mit der Stadtentwässerung Stuttgart erarbeitet.

Auf dem Gelände wird im laufenden Betrieb ein Pumpwerk errichtet. Zur Erhöhung der Betriebssicherheit wird das Abwasser verteilt auf zwei Druckleitungen den Neckar queren und nach Aldingen gefördert. Die bisherige Rohrbrücke über den Neckar kann nicht weiter genutzt werden. Es wird eine Unterquerung des Neckars vorgesehen.

Trotz schwierigen Untergrundes und diverser Auflagen konnte die Querung im Spülbohrverfahren wirtschaftlich geplant werden.

Jenseits des Neckars wird das Pumpwerk Wasenstraße umgebaut und direkt an die Druckleitungen angeschlossen. Die Arbeiten in der Wasen- und Neckarstraße konnten teils in geschlossener Bauweise (Spülbohrverfahren) abgewickelt und dadurch die Beeinträchtigungen für die Anwohner deutlich reduziert werden. Auch die vielbefahrenen Landesstraßen L1140 und L1100 sowie der Busbahnhof werden genauso unterquert.

Um den erhöhten Abwasseranfall vom Pumpwerk Aldingen nach Stuttgart leiten zu können, ist dort die Zahl von 3 auf 5 Aggregate zu erhöhen und die letzte von drei bereits verlegten Druckleitungen in Betrieb zu nehmen.

In diesem Zuge wird auch die etwa 15 Jahre alte elektrotechnische Ausrüstung erneuert.

**Bauherr :** Große Kreisstadt Remseck am Neckar

**Kosten :** 3.020.000 €

**Leistungszeit :** 2014

**Ansprechpartner :** Herr Bernhard